Projektname:
Bengo Haiti
Unterstützung einer landwirtschaftlichen Genossenschaft in der armen Gemeinde Mont-Organisé (Nord-Haiti)

Kurzbeschreibung:
Im Nordosten Haitis betreiben die örtlichen Landwirte noch immer Subsistenzlandwirtschaft und lassen den größten Teil des Landes brach liegen, da es ihnen an technischem Know-how, Zugang zu gutem Saatgut und Bewässerungsmöglichkeiten fehlt.
Bereitschaft, das Land zu bearbeiten
Aufgrund mangelnder Ausbildung sind ihre Anbautechniken oft ungeeignet und es fehlt an Kenntnissen in den Bereichen Ökonomie und Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte, insbesondere von Reis und Maniok, für die in Haiti eine besonders hohe Nachfrage besteht. Darüber hinaus haben die Bauern weder Zugang zu staatlichen Subventionen noch zu Agrarkrediten. Dennoch zeigen sie eine große Bereitschaft, das Land zu bewirtschaften, aber die Erträge lassen sie oft entmutigen. Hinzu kommt, dass einige von ihnen manchmal ihre Ernte durch Erosion verlieren und sich verschulden, um neues Saatgut zu kaufen.
Produktion, Verarbeitung und Vermarktung
Ziel des Projekts ist es, die landwirtschaftliche Genossenschaft CAGPS mit 368 Mitgliedern im Norden Haitis bei der Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung ihrer landwirtschaftlichen Produkte zu unterstützen. Die Bauern sind bestrebt, die Reis- und Maniokproduktion weiter auszubauen, neue Märkte zu erschließen und die Produkte vor dem Verkauf weiter zu verarbeiten. Zu diesem Zweck wurde bereits eine Mühle für Reis und Maniok angeschafft. Für einen besseren Vertrieb und eine bessere Vermarktung ist die Zusammenarbeit mit anderen Gruppen im Land geplant.

Projekteindrücke:
-

Laufzeit:
01/07/22 - 31/12/2024

Gefördert durch:
Engagement Global
&
Das Projekt wird durch das Ministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung finanziert.

coopération
allemande
DEUTSCHE ZUSAMMENARBEIT

Kooperationspartner:innen:

-